



ödp. Ortsbeiratsfraktion Lerchenberg, Fontanestr. 82, 55127 Mainz

**Politik, die aufgeht. ödp.**

Rundschreiben an die Anlieger der Hebbelstraße

"Graswurzelarbeit" erfolgreich  
Lebensgefährliche Hebbelstraße erhält nach 35 Jahren endlich Bürgersteig

Sehr geehrte, liebe Nachbarn,

eine schlimme städtebauliche Fehlleistungen auf dem Lerchenberg wird jetzt endlich korrigiert. Wenig Einsehen hatte bisher die Stadt, den ausgerechnet auf der bewohnten Seite der Hebbelstraße vergessenen Bürgersteig nachzurüsten. Dies sei städtebaulich so gewollt und für eine Verschwenkung der Straße um einen Meter fehle das Geld. So erklärte der frühere Verkehrsdezernent von Berlepsch gegenüber dem Ortsbeirat mit Schreiben vom 27.9.2000:

"Im Übrigen bin ich der Auffassung, in der Hebbelstraße erst dann tätig zu werden, wenn tatsächlich Gefahr in Verzug ist. Dies ist in der Hebbelstraße nicht zu erkennen, weshalb das Tiefbauamt in nächster Zeit die Bordsteine nicht zu verbessern gedenkt."

Der tödlichen Unfall von Frau Lohmann am 25.6.2001 war für die ödp Anlass und Verpflichtung, in jahrelangen Bemühungen bei den städtischen Ämtern eine Nachbesserung anzumahnen. Die Forderung wurde stets abgelehnt, noch nicht einmal der tödliche Unfall auf dem schmalen "Schrammbord" beeindruckte die Stadt. Auch wenn der abenteuerliche Pfad formal keinen Bürgersteig darstellt, wird dieser rege genutzt, wie wir alle wissen. So balancierten alte Menschen und Radfahrer, vor allem auf dem Rückweg von der Ladenzeile, auf dem an den Laternenmasten auf 50 cm eingegengten Pfad, während der "Promenadenweg" auf der nahezu unbewohnten Gegenseite (Straßenbahntrasse) nicht angenommen wird. Die Bewohner der Häuser 17 – 37 sind sogar gezwungen, sich auf diesem Pfad zu bewegen, um ihren Mülltonnenplatz und ihre Garage zu erreichen. Wie gefährlich auch die Stadt die Situation einschätzt, bewiesen die seit Jahren aufgestellten Schilder mit dem Hinweis auf unübersichtliche Ausfahrten und die erst in diesem Jahr erneuerte Randmarkierung.

Der jahrelang beharrlich geführte Schriftwechsel und zuletzt einvernehmliche Gespräche mit Bürgermeister Schüler und Beigeordneten Reichel führten zu einem Einlenken. Der ödp liegt jetzt eine entsprechende Zusage der Stadt vor, wonach der fehlende Bürgersteig nunmehr planarisch von derzeit 0,50 m um 0,75 m auf dann komfortable 1,25 m Breite festgesetzt sei und der Kostenbedarf für den Haushalt 2005 angemeldet werde. Zum Sinneswandel beigetragen hat offensichtlich der kostengünstige Lösungsvorschlag der ödp, nämlich ein einfaches Aufpflastern bis zur Fahrbahnbegrenzungsmarkierung, also eine weitaus billigere Lösung, als die früher aus Kostengründen stets abgelehnte Verschwenkung der gesamten Straße.

Bürgersinn und Unbeugsamkeit können immer noch einiges bewegen. Das zeigte sich vor allem bei der zähen Auseinandersetzung um baurechtlich immer noch möglichen Medienpark. Als Schwerpunktthema steht jetzt das umweltfeindliche Energiekonzept auf dem Lerchenberg an.

Mit nachbarlichen Grüßen

  
(Hartmut Rencker)

Ökologisch-Demokratische Partei Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg 55127 Mainz, Fontanestr. 82 Tel.+ Fax: 06131-72801 (Fax vorher anrufen) E-mail: h.rencker@surfeu.de www.mainz.oedp.de www.lerchenberg-aktuell.de
--

Weitere Informationen auf unserer Homepage im Internet: <http://www.lerchenberg-aktuell.de>